

Staatsminister Herrmann bei den "geheimen Helden" im Fußballkreis

Anerkennung für großartige Vereinsarbeit beim Ehrungsabend des Fußballkreises Erlangen/Pegnitzgrund

Bayerns Staatsminister **Joachim Herrmann** setzt weiterhin auf ehrenamtliches Engagement von Frauen und Männern im Verein. Herrmann betonte in seiner Festrede anlässlich des diesjährigen Ehrenabends im Sportheim des SC Uttenreuth, dass er stolz ist, Vereine mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln auch zukünftig entsprechend unterstützen zu können. Aus seinem eigenen Haus wisse er anhand von 2 fußballspielenden Söhnen, was es bedeutet, Trikots zu waschen, Fahrdienste zu übernehmen und ein aktives Vereinsleben mit zu gestalten. Trotz der modernen Kommunikationsmittel empfahl der Minister, die Wichtigkeit des "miteinander Redens" nicht aus den Augen zu verlieren, ehe er sich bei den Anwesenden, stellvertretend für die vielen "Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler" in den Vereinen, für deren großes, ehrenamtliche Engagement bedankte.

Kreisvorsitzender **Max Habermann** zeigte, anhand eines Vergleiches von ehrenamtlich erbrachten Leistungen gegenüber der zu entsprechend bezahlenden Zeit, in seiner Einstimmung auf diesen Festabend die Wichtigkeit des Ehrenamtes auf, wozu es keine Alternative gibt.

Den Ehrungen voraus ging noch eine "Talkrunde", in der **Frederic Ruth** als 1. Bürgermeister der Gemeinde Uttenreuth über den großen ehrenamtlichen Einsatz in seiner Kommune berichtete und hier auch volle Unterstützung den Vereinen und Institutionen versprach. Auch das Vorstandsmitglied der Volksbank Forchheim, **Joachim Hausner**, ist sich der Wichtigkeit des Ehrenamtes bewusst und betonte, dass die finanzielle Unterstützung der Ehrenamtsorganisation im Fußballkreis durch sein Unternehmen sehr gerne erfolge. Der BFV-Bezirksvorsitzende und zugleich Verbandsehrenamtsreferent **Dieter Habermann** bezog sich, neben der Wichtigkeit des Ehrenamtes, auf die Angebote des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, durch die den ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern in den Vereinen enorme Hilfestellungen zur Verfügung gestellt werden.

Den "Ehrungsreigen" eröffnete im Anschluss BFV-Präsidiumsmitglied der U-30 Organisation, **Tobias Bracht**, der kurz auf die Nachwuchsgewinnung für die zukünftige Vereinsarbeit einging. Als Anerkennung für ihre bisher geleistete Arbeit erhielten aus den Händen von Tobias Bracht und dem Kreisehrenamtsbeauftragten **Alexander Männlein** ein "Dankeschreiben" zusammen mit einem Sachgeschenk: Christopher Kokott (SG Siemens Elangen), Niklas Stelzner (TSV Kirchehrenbach), Marco Weigand (SC Uttenreuth), Mario Engelhardt (SpVgg Weigendorf) und Laura Mönch (ASV Weisendorf). U-30 Kreissieger wurde Florian Böhm (SpVgg Heroldsbach/Thurn), der bereits in einer zentralen Ehrungsveranstaltung in Regensburg ausgezeichnet wurde und zusätzlich zu einer Bildungsreise nach Barcelona eingeladen wurde.

Für ihre Leistungen im kurzfristigen, intensiven bzw. projektbezogenen Ehrenamt wurden für den Ehrenamtspreis 2017 von ihren Vereinen vorgeschlagen und erhielten durch den Bezirksehrenamtsreferenten **Stefan Merkel** und Alexander Männlein ebenfalls ein "Dankeschreiben" und ein Sachgeschenk: Manuela Brendel (TSC Bärnfels), Michael Fürsattel (SF-FC Büg), Christof Dambietz (SpVgg Dürrbrunn-Unterleinleiter), Klaus Milke (SC Egloffstein), Rainer Gelzleicher (ASV

Herzogenaurach), Martina E. Kellner (SV Kleinsendelbach) und Marko Löffler (ASV Weisendorf). Ralf Klieber (SC Uttenreuth) vertrat zusätzlich noch als Kreissieger den Fußballkreis bei der Ehrenamtsgala im GOP-Variete-Theater in München.

Traditionell zum Abschluss des jährlichen Ehrenabends erfolgt die Übergabe der DFB-Uhr mit Urkunde an Frauen und Männer für Ihren langjährigen Dienst zum Wohle ihrer Vereine. BEAR Merkel und KEAB Männlein übergaben den "Lebens-Oscar" an: Helmut Wölfel (SC Adelsdorf), Marie-Luise Lehnard (1.FC Burk), Leo Schnörer, (SpVgg Dürrbrunn-Unterleinleiter), Heinz Lifka (SC Eckenheid), Holger Müller (SpVgg Erlangen), Gerhard I d e (ASV Forth), Rainer Wagner (SV Hetzles), Rudolf Meier (Hiltpoltsteiner SV), Bernd Marsching (TSV Kirchehrenbach), Anton Umlauf (SV Neuhaus-Rothenbruck), Mario Hofmann (TSV Neunkirchen a.Brand), Roland Kral (ASV Pegnitz), Renate Liedel (SV Simonshofen), Valerie Düning (FC Stöckach), Heike Wunder (SV Tennenlohe), **Kurt Niessalla (SV Vorra)**, Gerald Bauer (FSV Weißenbrunn), und Silvia Oyntzen (ASV Weisendorf). Die DFB-Uhr für Funktionäre erhielt der Vorsitzende des Kreissportgerichtes, **Kurt Leonhard Vogl**.



Diese Damen und Herren wurden für Ihre Verdienste im Ehrenamt mit der DFB – Uhr ausgezeichnet